



Gerüchteküche

Ausgabe 2 im SS 09

Liebe Leser,

am 16. Juni 2009 finden die Gremienwahlen statt. Für alle, die mit AStA, StuVe, Senat und FakRat nichts anfangen können und für diejenigen, die ihr Wissen einfach auffrischen möchten, hier nochmal eine kleine Übersicht über die Gremien und das Wahlverfahren.

Der Arbeitskreis Studiengebühren informiert über seine öffentliche Sitzung am 18. Juni, zu der ihr alle herzlich eingeladen seid.

Und ihr findet in dieser Ausgabe Infos zum Bundesweiten Bildungsstreik 2009 und die Aktionen dazu in Ulm.

Gute Unterhaltung wünscht:
Eure Studierendenvertretung



How to: Gremienwahlen an der Uni Ulm

Als Studierender der Universität Ulm bist du berechtigt mit zu entscheiden, wer dich in den verschiedenen Uni-Gremien vertreten soll. Wählen kannst du die studentischen Vertreter im AStA, im Fakultätsrat und im Senat.

Die Amtszeit beträgt jeweils ein Jahr (01. Oktober 2009 - 30. September 2010).

Der AStA

Der Allgemeine Studierendenausschuss ist das offizielle Gremium, in welchem Studierende sich zu den Bereichen Lehre, Sport und Kultur betätigen und äußern können. Er setzt sich ausschließlich aus Studierenden zusammen - 12 gewählte Mitglieder, die über Listen zum AStA kandidieren, plus die beiden studentischen Senatoren (Amtsmitglieder). Insgesamt setzt sich der AStA also aus 14 Leuten zusammen.

Wie oben erwähnt, ist der AStA ein offizielles Gremium, dem gesetzlich sehr enge Grenzen gesetzt sind. Deswegen gibt es die StuVe (StudierendenVertretung) an der Uni Ulm. Sie ist unabhängig und genießt dadurch mehr Freiheiten als der AStA. Insbesondere kann sie zu allen Themen Stellung beziehen und die Fachschaften sehr viel besser in die Entscheidungsfindung einbinden.

Die StuVe setzt sich deswegen aus den AStA-Mitgliedern und Fachschaftsvertretern zusammen. Jede der 11 Fachschaften entsendet ein Direktmandat, so dass die StuVe aus 25 Mitgliedern besteht (siehe Modell auf der nebenstehenden Seite).

Da jede StuVe-Sitzung öffentlich ist, hat darüber hinaus jeder Studierende der Uni Ulm die Möglichkeit an allen Diskussionen teilzunehmen.

Ähnliche Modelle gibt es an anderen Hochschulen auch, diese heißen dort z. B. UASTA, StuPa, StuRa oder UStA.

Die Wahl zum AStA findet als personalisierte Verhältniswahl statt. Ihr wählt die Personen und gebt so gleichzeitig auch der Liste, auf der diese Person steht, eure Stimmen. Die Sitze im AStA werden je nach Stimmenanteil auf die Listen verteilt. Innerhalb der Listen bekommen die Kandidaten mit den meisten Stimmen den Sitz. Ihr habt 12 Stimmen, die ihr auf die Kandidaten verteilen könnt. Dabei könnt ihr einem Kandidaten bis zu 3 Stimmen geben. Kumulieren und Panaschieren ist somit erlaubt.

Der Fakultätsrat

Aufgabe des Fakultätsrates ist es, über Fragen der Forschung, der Lehre und der Weiterbildung in der jeweiligen Fakultät zu entscheiden. Er fasst Beschlüsse über Studien- und Prüfungsordnungen, einschließlich der Promotions- und Habilitationsordnungen, über das Lehrangebot, die zukünftige Ausrichtung der Fakultät, leitet Berufungsverfahren ein und beschließt diese usw.

Der Fakultätsrat setzt sich aus Mitgliedern der Gruppe der Professoren, Vertretern des wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Dienstes, studentischen Vertretern sowie dem Fakultätsvorstand als Amtsmitglieder zusammen.

Je nach Größe Fakultät ist auch die Anzahl der studentischen Vertreter unterschiedlich:

Ingenieurwissenschaften und Informatik:	3
Mathematik und Wirtschaftswissenschaften:	3
Naturwissenschaften:	3
Medizin:	6

Auch hier habt ihr maximal so viele Stimmen, wie studentische Mitglieder zu wählen sind, allerdings kann nur eine Stimme pro Person abgegeben werden.

Abb.: Modell der Ulmer Studierendenvertretung

Der Senat

Der Senat hat alle universitätsweiten Entscheidungen bezüglich Forschung, Lehre und Weiterbildung zu treffen. Hier werden Ordnungen und Professuren verabschiedet, über die Struktur und Entwicklung der Universität entschieden, Arbeitskreis und Ausschüsse (z. B. Senatsausschuss Lehre) gebildet, die Wahl der Hochschulleitung sowie viele Beschlüsse aus den Fakultäten bestätigt usw.

Der Senat setzt sich ebenfalls aus Mitgliedern der Gruppe der Professoren, des wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Dienstes sowie 2 studentischen Vertretern zusammen. Die Mitglieder des Präsidiums, die Dekane und die Gleichstellungsbeauftragte gehören dem Senat als Amtsmitglieder an.

Ihr habt 2 Stimmen, die ihr auf die studentischen Kandidaten verteilen könnt.

Da der Senat ein sehr wichtiges Gremium ist, schlägt die Studierendenvertretung jedes Jahr zwei Kandidaten vor. So soll gewährleistet werden, dass der Informationsfluss zwischen den studentischen Senatoren und der Studierendenvertretung nicht abreißt und Entscheidungen, die im Senat gefällt werden müssen, vorher gemeinsam diskutiert werden können.

StuVe-Senatsliste unsere Kandidaten:



Maria Nothing

Studienfach: Medizin, 8. Semester

bisheriges Engagement:

- Fachschaft Medizin
- Fakultätsrat Medizin
- Studienkommission Medizin
- AStA/StuVe
- Senat
- Wohn- und Öffentlichkeitsreferentin
- Verwaltungsrat Studentenwerk
- Organisation von Veranstaltungen (Physikumspartys, Präpfeste)



Simon Lüke

Studienfach: Elektrotechnik, 7. Semester

bisheriges Engagement:

- Fachschaft Elektrotechnik
- Fakultätsrat Elektrotechnik
- AStA/StuVe
- BAföG-, Büro und Computer-Referent
- Verwaltungsrat Studentenwerk
- Organisation von Veranstaltungen (SoNaFe, O27)

Mit diesem kleinen Überblick bleibt für euch nur noch eins: wählen gehen!
Wo und wann seht ihr hier:

Fakultät für Ingenieurwissenschaften und Informatik

Di 16.06.09	08:30 -12:00 Uhr	Uni West, R 43.1.103
Di 16.06.09	12:00 -16:00 Uhr	Uni Ost, O27, Lernflächen Niveau 2

Fakultät für Mathematik und Wirtschaftswissenschaften

Di 16.06.09	08:30 -16:00 Uhr	Uni Ost, N24, Raum 227
-------------	------------------	------------------------

Fakultät für Naturwissenschaften

Di 16.06.09	08:30 -16:00 Uhr	Uni Ost, N24, Raum 227
-------------	------------------	------------------------

Medizinische Fakultät

Di 16.06.09	08:30 -16:00 Uhr	Medizinische Klinik, O23, Raum 2609/10
-------------	------------------	---

Wenn ihr am Wahltag nicht persönlich erscheinen könnt, habt ihr auch die Möglichkeit per Brief zu wählen. Der Antrag dafür muss bis spätestens 10. Juni 15 Uhr bei der Wahlleiterin (Helmholtzstraße 16, Zimmer 15) eingehen. Den Antrag könnt ihr genau wie die Wahlvorschläge auf der Homepage der Uni und auf der Seite der StuVe herunterladen oder fragt doch einfach mal bei eurer Fachschaft nach.

Nutzt diese Gelegenheit, damit Entscheidungen nicht über euren Kopf hinweg getroffen werden. Wie ihr gesehen habt, wird in den Gremien über euer Studium, eure Uni und die Verwendung eurer Studiengebühren beschlossen. Je höher die Wahlbeteiligung, desto höher ist auch die Akzeptanz der gewählten studentischen Vertreter.

Wenn ihr in keinem Gremium sitzt, euch aber trotzdem für die Arbeit interessiert oder ihr konstruktive Ideen habt, könnt ihr euch jeder Zeit bei uns melden oder zu einer StuVe-Sitzung kommen. Diese ist öffentlich und für jeden zugänglich. Die Termine der Sitzungen werden auf der Homepage der StuVe (www.uni-ulm.de/stuve), in jeder Gerüchteküche und an der Pinnwand der StuVe angekündigt. Hier findet ihr auch viele Infos über die Studierendenvertretung, ihre Arbeit, Projekte und Veranstaltungen, Kontakte zu den Referenten und Fachschaften sowie allgemeine Informationen über Geschehnisse an eurer Uni.

- Nächste StuVe-Sitzung: 17. Juni 2009, 19:00 Uhr, O27, Raum 123

Öffentliche Sitzung des Arbeitskreis Studiengebühren

Was passiert mit meinen 500€ Studiengebühren, fragte sich sicherlich schon jeder von euch einmal. Wo man aber hierzu genauere Informationen bekommt, ist vielen von uns nicht ganz klar. Gerade die vielen Umfragen in den letzten Jahren zeigten immer wieder, dass doch ein großer Teil von uns Studierenden nicht über die Verwendung der 500€ Bescheid weiß.

Trotz der neun Geschwisterbefreiung müssen an der Universität Ulm noch immer mehr als 4000 Studierende Studiengebühren bezahlen. Um hier für mehr Transparenz zur Verwendung der Gelder zu sorgen, haben wir studentischen Vertreter im Arbeitskreis Studiengebühren vorgeschlagen, bei einem öffentlichen Teil der Sitzung alle interessierte Studierende mit einzuladen. Hier hat jeder von euch die Möglichkeit, sich neue Anträge erklären zu lassen, kritische Rückfragen zu stellen und letztlich seine Meinung bei der Diskussion mit einfließen zu lassen.

Zu diese Sitzung am Donnerstag den 18. Juni um 14 Uhr im Senatssaal im Präsidium (Helmholzstraße 16) möchte die Studierendenvertretung euch alle herzlich einladen.

Worüber wird da genau entschieden?

Die Studiengebührenverteilung gestaltet sich an der Universität Ulm wie folgt:

- 50% gehen an eure Fakultäten - Dort entscheidet die Studienkommission bzw. der Fakultätsrat über deren Verwendung. In diesen Gremien sind auch immer stimmberechtigte Studierende vertreten. Nähere Informationen hierzu bekommt ihr gerne von eurer Fachschaft
- 25% gehen an den uniweiten Ausfallfond.
- 25% werden durch den Arbeitskreis Studiengebühren für fakultätsübergreifende, also universitätsweite Maßnahmen verwendet.

Und genau um letzteren Punkt geht es bei der oben genannten Sitzung.

Jeder Studierende, jede Abteilung, jeder Mitarbeiter hatte bis Ende Mai die Möglichkeit einen Antrag zur Verwendung der Studiengebühren zu stellen. Hierzu sind natürlich viele Erklärungen über das Vorhaben abzuliefern. Für uns studentische Vertreter ist Beispielsweise ein wichtiger Bewertungspunkt, warum die Maßnahme nicht aus regulären Universitätsgeldern zu bezahlen ist. Da wir vermeiden wollen, dass mit unseren Studiengebühren nur Haushaltslöcher gestopft werden. Genau solche Fragen sollte der Antragssteller deshalb schon im Vorfeld oder spätestens bei der Vorstellung der oben genannten Sitzung beantworten. Während der öffentlichen Sitzung muss nun jeder Antragssteller seinen Antrag vorstellen, begründen und für Fragen zur Verfügung stehen.

Wer entscheidet aber nun letztlich über die Studiengebühren?

Die Sitzung des Arbeitskreis Studiengebühren wird von unserem Vizepräsident für Lehre, Herrn Prof. Stadtmüller, geleitet. Mitglied dieses Gremiums sind jeweils ein Vertreter jeder Fakultät (es gibt 4 an der Universität Ulm) und 4 studentische Vertreter, die von der Studierendenvertretung (StuVe) jedes Jahr gewählt werden. Hieran kann man schon erkennen, dass speziell in Ulm die Studierende die gleiche Stimmzahl besitzen, wie die Vertreter der Fakultäten. Somit kann von den studentischen Vertretern auf die Verteilung der Studiengebühren sehr wohl Einfluss genommen werden.

Gerade um euch noch besser zu informieren und euch an der Verteilung unseres Geldes noch besser zu beteiligen, möchten wir euch einladen möglichst zahlreich zur öffentlichen Sitzung des Arbeitskreis Studiengebühren zu erscheinen.

Wir freuen uns mit euch zusammen über die Studiengebührenverwendung am 18. Juni um 14 Uhr im Senatssaal zu diskutieren.

Marc Grathwohl
Arbeitskreis Studiengebühren

Der Aufruf:

"Die derzeitigen Zustände und Entwicklungen im Bildungssystem sind nicht weiter hinnehmbar! Weltweit sind Umstrukturierungen aller Lebensbereiche nicht mehr gemeinwohlorientiert, sondern den sogenannten Gesetzen des Marktes unterworfen. Seit ein paar Jahren ist auch das Bildungssystem in den Fokus solcher "Reformen" geraten: Bildungsgebühren und die Privatisierung treffen uns alle!

Die Finanz- und Wirtschaftskrise zeigt deutlich, dass die Auswirkungen wettbewerbsorientierter Entscheidungskriterien verheerend sind. In vielen Ländern protestieren Menschen dagegen, so z.B. in Mexiko, Spanien, Italien, Frankreich und Griechenland. In diesem internationalen Zusammenhang steht der Bildungstreik 2009.

Der anhaltende Protest gegen Studiengebühren und Sozialabbau in den letzten Jahren hat bei den Verantwortlichen in Medien, Wirtschaft und Politik zu wenig Wirkung gezeigt. Deswegen rufen wir nun dazu auf, unsere demokratischen Rechte in Form eines bundesweiten Bildungstreiks wahrzunehmen. Hier werden pluralistische Aktionsformen (Demonstrationen, Blockaden, Besetzungen etc.) ihren Platz finden. Während einer bundesweiten Aktionswoche vom 15.-19.06.2009 werden wir gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern im gesamten Bundesgebiet demonstrieren. Wir suchen das Bündnis mit vielen gesellschaftlichen Gruppen, wie Gewerkschaften und sozialen Bewegungen, die wir ausdrücklich einladen, mit uns zu protestieren, denn wir sind überall mit der gleichen Politik konfrontiert: An der Hochschule, in den Schulen und im Betrieb.

Ziel des Bildungstreiks ist es, eine Diskussion zur Zukunft des Bildungssystems anzuregen. Des Weiteren sollen

Möglichkeiten einer fortschrittlichen und emanzipatorischen Bildungs- und Gesell-

schaftspolitik aufgezeigt und durchgesetzt werden. Dem Einfluss der maßgeblichen politischen und ökonomischen Interessen im Bildungsbereich setzen wir unsere Alternativen entgegen:

- x selbstbestimmtes Lernen und Leben statt starrem Zeitrahmen, Leistungsdruck und Konkurrenzdruck,
- x freier Bildungszugang und Abschaffung von sämtlichen Bildungsgebühren wie Studiengebühren, Ausbildungsgebühren und Kita-Gebühren,
- x öffentliche Finanzierung des Bildungssystems ohne Einflussnahme der Wirtschaft unter anderem auf Lehrinhalte, Studienstrukturen und Stellenvergabe
- x und Demokratisierung und Stärkung der Mit- und Selbstverwaltung in allen Bildungseinrichtungen.

Projektgruppe Bildungstreik 2009"

Die Liste der UnterstützerInnen ist lang: von den lokalen Bündnissen der Studierenden bis hin zu Lehrenden und Kunstschaffenden möchte man auf den Stand des Bildungssystems aufmerksam machen. Nicht zu vergessen die Schüler, Auszubildenden, Lehrer und Eltern, die bereits Ende letzten Jahres zu Tausenden auf die Straßen gingen, um gegen die Massenabfertigung, soziale Selektion und wachsenden Leistungs- und wirtschaftlichen Druck an den Schulen zu protestieren.

Deswegen: macht mit! beim Bundesweiten Bildungstreik 2009 und seid aktiv dabei.

Die Aktionen in Ulm:

Mo., 15. Juni: Frühling der Tische
Mi., 17. Juni: bundesweite Demonstration
weitere Informationen zu den Aktionen folgen

➤ www.bildungstreik2009.de

Termine



Juni

- 15.06.09 **Frühling der Tische** (weitere Informationen folgen)
- 16.06.09 **Gremienwahlen 2009** - Ihr dürft wieder euer Votum für **Fakultätsräte, Senatoren** und **ASTa** abgeben!
Abstimmungszeit: 8:30 - 16:00 Uhr
Wahlräume:
- x Ingenieurwissenschaften/Informatik:
Uni West, Raum 43.1.103 (8:30-12 Uhr)
O27, Lernflächen Niveau 2 (12-16 Uhr)
 - x Mathematik/Wirtschaftswissenschaften:
N24, Raum 227
 - x Naturwissenschaften:
N24, Raum 227
 - x Medizin:
O23, Raum 2609/10
- 17.06.09 **Bundesweiter Bildungsstreik 2009** – Demonstration (weitere Informationen folgen)
- 17.06.09 **Nächste StuVe-Sitzung** (19:00 Uhr, O27/123)
- 24.06.09 **StuVe-Sitzung** (19:00 Uhr, O27/123)
- 25.06.09 Endlich wieder **SoNaFe!** Das **Sommer-Nachts-Fest** findet dieses Jahr an der Uni West zwischen den Gebäuden 45 und 47 statt - mit Live-Musik, Dance-Floor, Bars, internationaler Kost, uvm. Sei dabei!
Karten gibt's im VVK: Do, 18. Juni und Di, 23. Juni ab 12 Uhr im Forum, vor dem BECI-Büro, der Fachschaft ET und dem H Klinikum. Für Mitarbeiter vom 18. bis zum 23. Juni, jeweils von 9:00 bis 12:00 Uhr im ASTa Büro in M25/2302.
Und natürlich kostenlos als Helfer unter:
www.sonafe.de

Juli

- 22.07.09 **Open Movie** - Freilichtkino an der Uni West (Innenhof Quartier 43, Nähe Fachschaft Elektrotechnik). Los geht's ab Einbruch der Dunkelheit. Film: N.N.



Impressum

Hrsg.:

Die StuVe in Zusammenarbeit mit dem ASTa der Uni Ulm, Albert-Einstein-Alle 11, 89069 Ulm, Tel.: 0731/50-22401, E-Mail: stuve.kontakt@uni-ulm.de, Homepage: www.uni-ulm.de/stuve

Redaktion und Layout:

Maria Nothing (V.i.S.d.P), Marc Grathwohl, Benedikt Weggler, Marcus Bombe, Finn Steglich, Stefan Kaufmann, Christian Gaus, Dae-Sup Rhee

Druck:

Eigendruck

Auflage:

400 Stück

mehr Infos unter: www.uni-ulm.de/stuve